Frage 1: Wie viele Mitglieder umlasst ihr Haushalt?										emeinde Raubling Welche Verkehrsmittel						
							Welchem Zweck diente c jeweilige Fahrt bzw. der Fußweg?				welche Verkehrsmittel wurden dabei benutzt? Gegebenenfalls Mehrfachnennung					
	Nr.	weiblich	Ausgangspunkt des 1. Weges				zum Einkauf / priv. Erledigung	alenstiicne Erlealgung Freizeit / Erholuna	imd. bringen / holen	nach Hause	-uß	Fahrrad	Motorrad / Roller	PKW als Selbstfahrer	PKW als Mitfahrer Bus / Bahn	
1	lfd. Nr.	berufstätig 🗌 🔲 Schule, Ausb. nicht berufstätig 🔲 🔲 im Ruhestand	(Ort bzw. Ortsteil - falls RAUBLING auch Straße, ohne Hausnumm		Ÿ	→ zur Arbeit / Schule		3 4	<u>jud</u> 5		1 zu Fuß	D Fahr	3 Mote		MXA 5 6	
j	1	um Uhr nach	■ · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	egangen/ efahren												
lie	2	von dort um Uhr nach	■ · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	egangen/ Jefahren												
l 6 į	3	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
Haushaltsmitglied	4	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
us	5	von dort um Uhr nach	■ =	egangen/ Jefahren												
11.	6	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
Ja	7	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
2/	8	von dort um Uhr nach		egangen/ efahren												
3	9	von dort um Uhr nach		egangen/ efahren												
4a	10		ge	egangen/ jefahren												
	11	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ jefahren												
	12	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ efahren												
	13	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ lefahren												
	14	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ lefahren											-	
				elamen	eu			<u>Б</u>						<u>.</u>		
d 2	lfd. Nr.	PKW-Führerschein ☐ ja ☐ nein eigener PKW ☐ ja ☐ nein Zeitkarte für ÖPNV ☐ ja ☐ nein berufstätig ☐ ☐ Schule, Ausb.	Ausgangspunkt des 1. Weges (Ort bzw. Ortsteil - falls RAUBLING auch Straße, ohne Hausnummer)				zum Einkauf / priv. Erledigung	alenstilcne Erlealgung Freizeit / Erholuna	imd. bringen / holen	nach Hause	zu Fuß	Fahrrad	Motorrad / Roller	PKW als Selbstfahrer	PKW als Mitfahrer Bus / Bahn	
lie	_	nicht berufstätig 🗌 🔲 im Ruhestand						3 4	5	_	1	2	3		5 6	
gl	1	um Uhr nach		egangen/ efahren												
λį	2	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
us	3	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
115	4	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
19	5			egangen/ Jefahren												
ys	6	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ jefahren												
n	7	von dort um Uhr nach	ge	egangen/ lefahren												
Haushaltsmitglied	8	von dort um Uhr nach	ge	egangen/												
	9	von dort um Uhr nach	ge	egangen/												
	10	von dort um Uhr nach	ge	efahren egangen/ efahren												
13		weiblich ☐ ☐ männlich Alter: PKW-Führerschein ☐ ja ☐ nein eigener PKW ☐ ja ☐ nein	Ausgangspunkt des 1. Weges		<<< bitte freilassen	zur Arbeit / Schule	luf / priv.	ne Erledigung Erholung	en / holen	0			Motorrad / Roller	PKW als Selbstfahrer	als Mitfahrer Bahn	
)e	<u>-</u>	Zeitkarte für ÖPNV 🗌 ja 🗌 nein			bitte	Arbeit	zum Einkauf / Erledigung	dienstiliche Er Freizeit / Erho	imd. bringen /	nach Hause	Sl.	rad	ırrad /	als S		
II	lfd. Nr.	berufstätig 🗌 🗎 Schule, Ausb.	(Ort bzw. Ortsteil - falls RAUBLING auch Straße, ohne Hausnumm		V V V	zur /	zum Erleo	alenstilich Freizeit /	imd.	, nach	zu Fuß	Fahrrad	Moto	₽ X	PKW Bus/	
Haushaltsmitglied		nicht berufstätig 🗌 🔲 im Ruhestand	,			1	2	3 4	5	6	1	2	3	4	5 6	
	1	um Uhr nach	ge	egangen/ lefahren												
	2	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
	3	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
	4	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
	5	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
	6	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
	7	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												
_	8	von dort um Uhr nach		egangen/ Jefahren												

1		weiblich ☐ ☐ männlich Alter: PKW-Führerschein ☐ ja ☐ nein eigener PKW ☐ ja ☐ nein	Ausgangspunl	kt des 1.	es 1. Weges			zur Arbeit / Schule	Erledigung dienstliche Frledigung	Freizeit / Erholung	jmd. bringen / holen	se			Roller	PKW als Selbstfahrer	PKW als Mitfahrer	_
	<u>÷</u>	Zeitkarte für ÖPNV					bitte freilass	Arbeit /	digung	zeit / E	bringe	nach Hause	gn:	Fahrrad	Motorrad / Roller	V als S	V als N	Bus / Bahn
14 4	lfd. Nr.	berufstätig Schule, Ausb. (Ort bzw. Ortsteil - falls RAUBLING			ohne Hausnur	mmer)	V			_		1	zu Fuß				-	
Haushaltsmitglied	1	nicht berufstätig ☐ ☐ im Ruhestand um ☐ Uhr nach				gegangen/		1	2 3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
	2	von dort um Uhr nach				gefahren gegangen/												
it <u>c</u>	3	von dort um Uhr nach			gefahren gegangen/													
	4			gefahren gegangen/ gefahren gegangen/														
15	4	von dort um Uhr nach																
11/2	5	von dort um Uhr nach				gefahren gegangen/												
hi	6	von dort um Uhr nach				gefahren gegangen/												
SI	7	von dort um Uhr nach				gefahren												
al	8	von dort um Uhr nach				gegangen/ gefahren												
I	9	von dort um Uhr nach				gegangen/ gefahren												
	10	von dort um Uhr nach				gegangen/ gefahren												
	11	von dort um Uhr nach				gegangen/ gefahren												
	12	von dort um Uhr nach				gegangen/ gefahren												
		age 5: Welche Verkehrsprobleme i	m	Frage 6:	: Welc	he V	orsch	ıläge	hab	en S	Sie z	ur V	erb(esse	erun	a?		
	Wİ	chtigsten? (ggf. bitte Zusatzblatt e	v v bitte	freilassen	-				9					v v b				
	•••																	
	на	ushaltsmitglied 2:											•					
	Haushaltsmitglied 3: Haushaltsmitglied 4:																	
																		=
														.				
														•				
	Fra	ge 7: Wo und in welchem Geschäft habe	n Sie ihren letzten größeren	Frage 9:	Gibt es an	dere Orte	oder G	eschä	fte. in	dene	n Sie	üblic	herv	veise	aröí	Bere		
	Lel	pensmitteleinkauf getätigt?	Lebensr	mitteleinkäu	ufe tätiger	1?								9				
		im Internet gekauft O weiss		welchem Ort befinden sich diese Geschäfte und wie heißen diese?														
		ge 8: Mit welchem Verkehrsmittel erledig																
		oensmitteleinkauf? zu Fuss O Fahrrad O Ph	KW O Bus, Bahn	O nein		O keine			<i>-</i> 400.	on and	,						••	
	Fra	ge 10: Welche Themen sind Ihnen für die	weitere Ortsentwicklung	Frage 11	1: Was mac	ht für Sie	persör	nlich d					ng be	sono	lers a	attrak	tiv	
		sonders wichtig? (Mehrfachantworten mö Baukultur und Erhalt ortsbildprägender Geb	bzw. wo	sehen Sie		-		ntwoi	ten m	öglic	:h)							
	2 O Erhalt des dörflichen Charakters in den Ortsteilen				hohe Wohn- und Lebensqualität attraktive und ausreichende Wohnraumangebote													
	3 O Erhalt und Ausbau der Schulstandorte und Kinder-Betreuungseinrichtungen				Bedarf an neuen Wohnraumangeboten													
	4 O öffentliche Räume und Plätze				Schaffung günstigen Wohnraums													
	5 O	Verbesserung und Erhalt der Nahversorgur	5 O	5 O Erhöhung des Mietwohnanteils														
	• O	Schaffung neuer Gewerbestandorte	6 O															
	7 O	Neuausweisung von Wohngebieten Reduzierung von Flächenverbrauch /-versie	7 O	O Schaffung von Wohnangeboten für anerkannte Flüchtlinge + Asylbewerber Sonstiges:														
	9 0	Freizeit- und Naherholungsangebote	Frage 12: Wie schätzen Sie die verkehrliche Anbindung von Raubling (im Vergleich															
	0	Rad- und Fußwege													J			
1	0	Öffentlicher Verkehr	Freizeitv	wert des La	en Gemeinden) unter dem Gesichtspunkt von Freiraumqualität und ert des Landschaftsraums ein? (nur eine Antwort)													
1	2 O	Reduzierung des KFZ-Verkehrs		0	0			0			0				0			
1	3 O	Sonstiges:		durchw	eg positiv	posit	iv	ne	utral		ehe	er krit	isch		sehi	r kritis	sch	